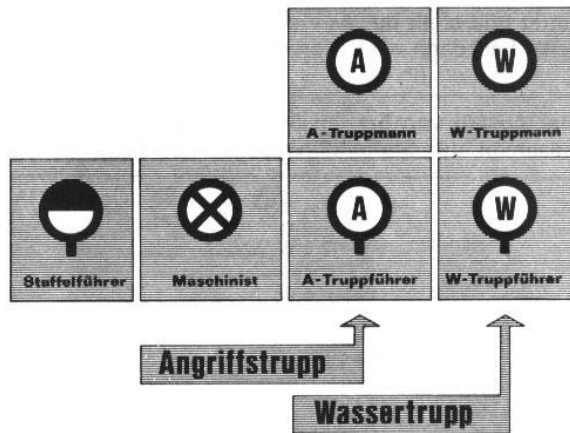


FwDV 3 - Die Staffel im Löscheinsatz

Gliederung der Mannschaft:



Aufgaben der Mannschaft:

Staffelführer (StF)	<ul style="list-style-type: none"> - leitet den Einsatz seiner Staffel - übermittelt Nachrichten (Befehle, Rückmeldungen, usw.) - er ist an keinen bestimmten Platz gebunden
Maschinist (Ma)	<ul style="list-style-type: none"> - bedient die Pumpe sowie Sonderaggregate - ist Fahrer
Angriffstrupp (A-Trupp)	<ul style="list-style-type: none"> - rettet - setzt den Verteiler - nimmt das erste Rohr vor
Wassertrupp (W-Trupp)	<ul style="list-style-type: none"> - rettet - stellt die Wasserversorgung bis zum Verteiler her - wird dann zweiter Angriffstrupp
Bei Ausfall von Kräften oder in besonderen Lagen bestimmt der Staffelführer die Aufgabenverteilung.	

Aufgaben und Funktionen beim Einsatz

Einsatzleitung

Der Staffelführer leitet den Einsatz seiner Staffel, sein Einsatzbefehl beinhaltet normalerweise folgende Punkte:

Wasserentnahmestelle
Lage des Verteilers
Einheit
Auftrag
Mittel
Ziel
Weg

Fahrzeugaufstellung

Beim Anfahren und Aufstellen der Fahrzeuge ist darauf zu achten, dass die Fahrzeuge einsatzfähig und ungefährdet bleiben. Die Aufstellung hat so zu erfolgen, dass der Zugang zur Einsatzstelle und die Durchführung des Einsatzes nicht behindert werden. Insbesondere ist darauf zu achten, dass der Einsatz von Drehleitern und das An- bzw. Abrücken von Rettungswagen jederzeit möglich ist.

Auf ausgedehnten Einsatzstellen, wenn zwischen Pumpe und Verteiler ungünstige Wegverhältnisse bestehen oder ihre Entfernung sehr groß ist - etwa mehr als 5 B-Längen - sind die erforderlichen Geräte (z.B. Preßluftatmer, Schläuche, Leitern) am vorgesehenen Ort des Verteilers abzulegen. Wenn die Wasserentnahme aus Hydranten erfolgt, kann die Pumpe soweit vom Hydranten entfernt aufgestellt werden, dass die Hydrantenleistung ausgenutzt wird.

Retten

Retten ist das Abwenden einer Lebensgefahr von Menschen oder Tieren durch lebensrettende Sofortmaßnahmen, die sich auf Erhaltung bzw. Wiederherstellung von Atmung, Kreislauf und Herztätigkeit richten und/oder

Befreiung aus einer lebensbedrohenden Zwangslage durch technische Rettungsmaßnahmen

Löschen

Man unterscheidet den:

Einsatz *ohne* Bereitstellung

Einsatz *mit* Bereitstellung

- der A-Trupp unterstützt den W-Trupp beim Kuppeln der Saugleitung bzw. setzt den Verteiler und bringt Schlauchmaterial zum Verteiler. Er rüstet sich mit Beleuchtungsgerät und Strahlrohr aus und wartet am Verteiler auf weitere Befehle
- der W-Trupp baut die Wasserversorgung auf, rüstet sich mit Beleuchtungsgerät und Strahlrohr aus und wartet am Verteiler auf weitere Befehle

Der Löscheinsatz *mit* Bereitstellung wird durchgeführt, wenn die Lage noch nicht soweit erkundet werden konnte, dass

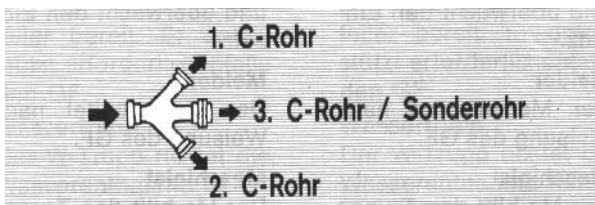
Einsatzmittel

Einsatzziel und

Einsatzweg

bestimmt werden können. In allen anderen Fällen wird der Löscheinsatz ohne Bereitstellung durchgeführt.

Für das Anschließen der Leitungen an den Verteiler gilt sowohl beim Einsatz mit Bereitstellung als auch beim Einsatz ohne Bereitstellung:



Einsatz ohne Bereitstellung

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet die Lage und bestimmt die Fahrzeugaufstellung, er befiehlt:

"Wasserentnahmestelle am Unter- bzw. Überflurhydrant"

"Verteiler zum ..." (gibt Stelle an)

"Angriffstrupp zur ..." (Auftrag - z.B. Brandbekämpfung)

"1. Rohr zum/auf/o.ä. ..." (Zielangabe)

"über/durch/o.ä. ..." (Weg)

"vor!"

Einsatz mit Bereitstellung:

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet die Lage und bestimmt die Fahrzeugaufstellung, er befiehlt:

"Wasserentnahmestelle am Unter- bzw. Überflurhydrant "

"Verteiler zum ..." (gibt Stelle an)

"Zum Einsatz fertig!"

Wasserentnahme über Druckschläuche (Hydrant)

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet weiter, überwacht den Einsatz und übermittelt Nachrichten.

Maschinist

Der Maschinist hilft den Trupps beim Entnehmen der Geräte. Er kuppelt die Schlauchleitungen an die Pumpe an und bedient die Pumpe.

Angriffstrupp

Der A-Truppführer wiederholt den Einsatzbefehl (ohne Bereitstellung). Der A-Trupp rüstet sich mit Beleuchtungsgerät, C-Strahlrohr, Verteiler und min. 7 Längen C-Schlauch aus. Er setzt den Verteiler und stellt sich dort bereit; weitere Lösch- und Einsatzgeräte nach Lage. Er unterstützt erforderlichenfalls den Staffelführer.

Wassertrupp

Der W-Trupp richtet die Wasserentnahme her. Er setzt Standrohr bzw. macht den Hydranten betriebsbereit und verlegt die B-Schlauchleitungen vom Hydranten bis zur Pumpe und von der Pumpe bis zum Verteiler. Ist der Verteiler angeschlossen, so kommandiert der W-Truppführer "Wasser marsch!". Der W-Trupp wird dann 2. A-Trupp und rüstet sich aus. Er stellt sich am Verteiler bereit.

Einsatz ohne Bereitstellung

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet die Lage und bestimmt die Fahrzeugaufstellung, er befiehlt:

"Wasserentnahmestelle am Unter- bzw. Überflurhydrant"

"Verteiler zum ..." (gibt Stelle an)

"Angriffstrupp zur ..." (Auftrag - z.B. Brandbekämpfung)

"1. Rohr zum/auf/o.ä. ..." (Zielangabe)

"über/durch/o.ä. ..." (Weg)

"vor!"

Einsatz mit Bereitstellung:

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet die Lage und bestimmt die Fahrzeugaufstellung, er befiehlt:

"Wasserentnahmestelle am Unter- bzw. Überflurhydrant "

"Verteiler zum ..." (gibt Stelle an)

"Zum Einsatz fertig!"

Wasserentnahme aus offenen Gewässer (Saugleitung)

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet weiter, überwacht den Einsatz und übermittelt Nachrichten.

Maschinist

Der Maschinist hilft den Trupps beim Entnehmen der Geräte, besonders legt er Saugkorb, Saugschutzkorb, Halte- und Ventilleine sowie zwei Kupplungsschlüssel bereit. Er kuppelt die Schlauchleitungen an die Pumpe an und bedient die Pumpe. Er schlägt die Halteleine an einem festen Punkt an.

Angriffstrupp

Der A-Truppführer wiederholt den Einsatzbefehl (ohne Bereitstellung). Er unterstützt den W-Trupp beim Verlegen, Kuppeln und Zuwasserbringen der Saugleitung. Er rüstet sich mit Beleuchtungsgerät, C-Strahlrohr, Verteiler und mindestens 7 Längen C-Schlauch aus. Er setzt den Verteiler und stellt sich dort bereit; weitere Lösch- und Einsatzgeräte nach Lage. Er unterstützt erforderlichenfalls den Staffelführer.

Wassertrupp

Der W-Trupp richtet die Wasserentnahme her. Der W-Truppführer bestimmt die Anzahl der Saugschläuche mit dem Kommando: "4 Saugschläuche" und kuppelt die Saugleitung mit dem W-Truppmann. Die Saugleitung wird vom Saugkorb her gekuppelt. Halte- und Ventilleine werden vom W-Trupp angebracht. Nach Befestigung der Leinen gibt der W-Truppführer das Kommando "Saugleitung hoch!". W- und A-Trupp heben die Saugleitung hoch, der Maschinist kuppelt sie an der Pumpe an. Hiernach kommandiert der W-Truppführer "Saugleitung zu Wasser!". Die Trupps bringen die Saugleitung so zu Wasser, dass der Saugkorb genügend tief eintaucht (min. 50 cm) und bei strömenden Gewässer gegen den Strom zeigt. Nach dem Aufbau der Saugleitung verlegt der W-Trupp die B-Schlauchleitungen von der Pumpe zum Verteiler. Ist der Verteiler angeschlossen, so kommandiert der W-Truppführer "Wasser marsch!". Der W-Trupp wird dann 2. A-Trupp und rüstet sich aus. Er stellt sich am Verteiler bereit.

Vornahme des 1. C-Rohres

Staffelführer

"Angriffstrupp zur ..." (Auftrag - z.B. Brandbekämpfung)

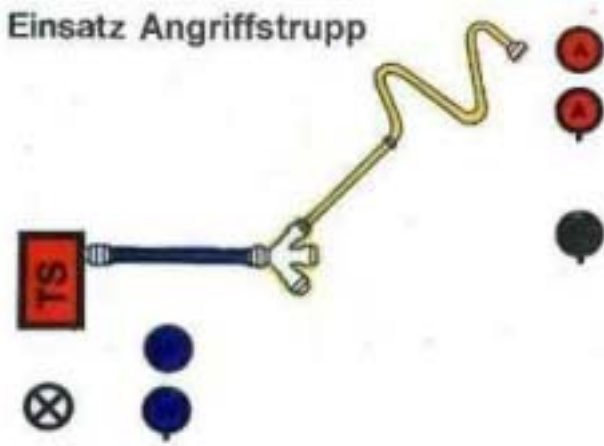
"1. Rohr zum/auf/o.ä. ..." (Zielangabe)

"über/durch/o.ä. ..." (Weg)

"vor!"

Angriffstrupp

Der A-Truppführer wiederholt den Einsatzbefehl. Der A-Trupp legt eine Leitung vom linken Ventil am Verteiler bis zum zugewiesenen Ziel. Am Ziel kuppelt der A-Trupp den C-Schlauch an das Strahlrohr an und sichert ausreichende Schlauchreserve. Der A-Truppführer kommandiert: "1. Rohr Wasser marsch!". Der A-Truppmann bedient den Verteiler.



Vornahme des 2. C-Rohres

Staffelführer

"Wassertrupp zur ..." (Auftrag - z.B. Brandbekämpfung)

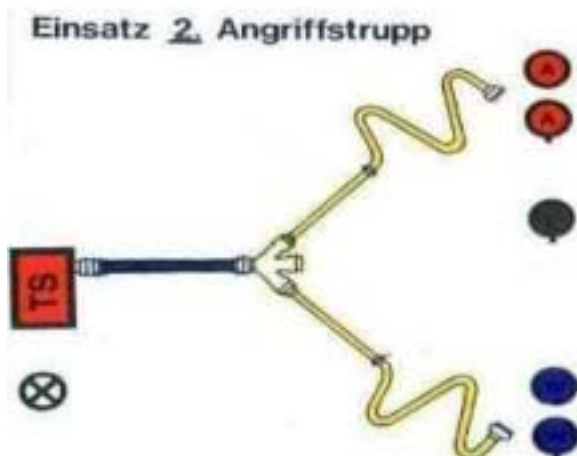
"2. Rohr zum/auf/o.ä. ..." (Zielangabe)

"über/durch/o.ä. ..." (Weg)

"vor!"

Wassertrupp

Der W-Truppführer wiederholt den Einsatzbefehl. Der W-Trupp legt eine Leitung vom rechten Ventil am Verteiler bis zum zugewiesenen Ziel. Am Ziel kuppelt der W-Trupp den C-Schlauch an das Strahlrohr an und sichert ausreichende Schlauchreserve. Der W-Truppführer kommandiert: "2. Rohr Wasser marsch!". Der W-Truppmann bedient den Verteiler.



Schnellangriff-Einsatz

Staffelführer

Der Staffelführer erkundet die Lage und bestimmt die Fahrzeugaufstellung, er befiehlt:

"Angriffstrupp zur ..." (Auftrag z.B. Brandbekämpfung)

"Schnellangriff Wasser ... o.ä. ..."

"zum/auf/o.ä. ..." (Zielangabe)

"über/durch/o.ä. ..." (Weg)

"vor!"

Angriffstrupp

Der A-Trupp wiederholt den Einsatzbefehl und geht mit dem bezeichneten Rohr vor.

Wassertrupp

Der W-Trupp unterstützt ihn dabei.

Der Löschmittelvorrat bestimmt Folgemaßnahmen!

Besondere Gefahrenlage

Bemerkt ein Mann der Staffel eine besondere Gefahr (Einsturz, Explosion, ...), so hat er unverzüglich Signal zu geben. Alle Männer gehen zurück und sammeln sich am Fahrzeug. Der Staffelführer überprüft die Vollzähligkeit der Staffel und trifft weitere Maßnahmen.

Rücknahme von Rohren

Der Staffelführer befiehlt die Rücknahme oder den Stellungswechsel von Rohren:

"...-Trupp; Rohr zurück!"

Der Führer des angesprochenen Trupps kommandiert:

"... Rohr Wasser halt!"

Der ...-Truppmann am Verteiler schließt langsam das entsprechende Ventil.

Der angesprochene Trupp legt alle Geräte und Schläuche am Verteiler ab.

Zurückgerufene Trupps sammeln sich am Verteiler und werden bei Stellungswechsel erneut eingesetzt.

Beendigung des Einsatzes

Der Staffelführer befiehlt:

"Zum Abmarsch fertig!"

Der Maschinist setzt die Pumpe außer Betrieb. Der Mann am Verteiler kuppelt alle Schlauchleitungen ab. Alle Geräte und Schläuche werden gemeinsam zum Fahrzeug gebracht.

Nach Beendigung ist die benutzte Wasserentnahme wieder in Ordnung zu bringen.

Die Staffel tritt am Fahrzeug an, der Maschinist überzeugt sich, dass alle Geräte vorhanden, sicher gelagert und sämtliche Geräteräume geschlossen sind und das Fahrzeug fahrbereit ist. Er meldet daraufhin dem Staffelführer: "Fahrzeug bereit!".